

Mit neuen Ideen  
die Zukunft gestalten

Willkommen auf  
dem SDG-Campus

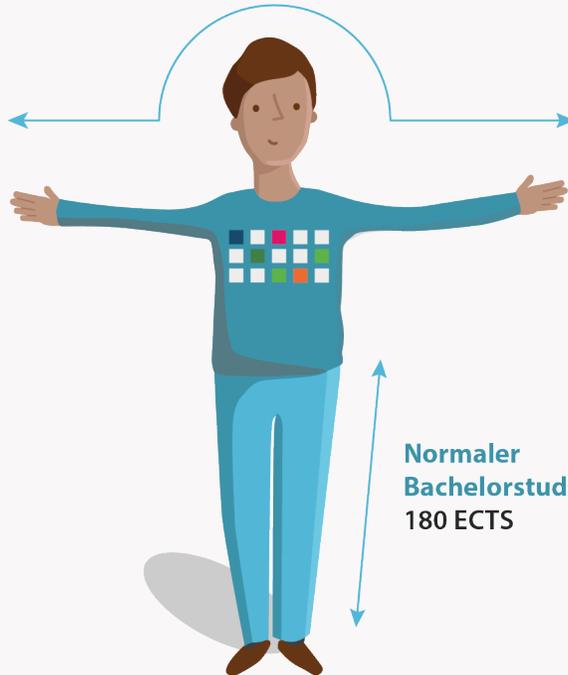
Lerne die Nachhaltigkeitsziele der UN kennen und erfahre alles über  
Technologien, die uns helfen, diesen Zielen näher zu kommen.  
Belege unsere Online-Kurse und lerne zeit- und ortsunabhängig. Es besteht  
sogar die Möglichkeit, die Kurse für Studiengänge anrechnen zu lassen.

## Der SDG-Campus

**Die Gelingensbedingungen  
nachhaltigen  
Ressourceneinsatzes  
verstehen lernen**

# Curriculare Idee entlang der SDGs

**Interdisziplinäres Angebot**  
Zertifikatsoptionen für  
10 und 30 ECTS (Microdegree)



**Normaler  
Bachelorstudiengang**  
180 ECTS

**Einführungskurs**  
Nachhaltigkeit & SDGs

**Grundlagenkurs**  
zum SDG

**Vertiefungskurse**  
zum SDG

**Challenges**  
zum SDG



# Didaktische Struktur der offenen Lernangebote



**Challenges: 3 ECTS**

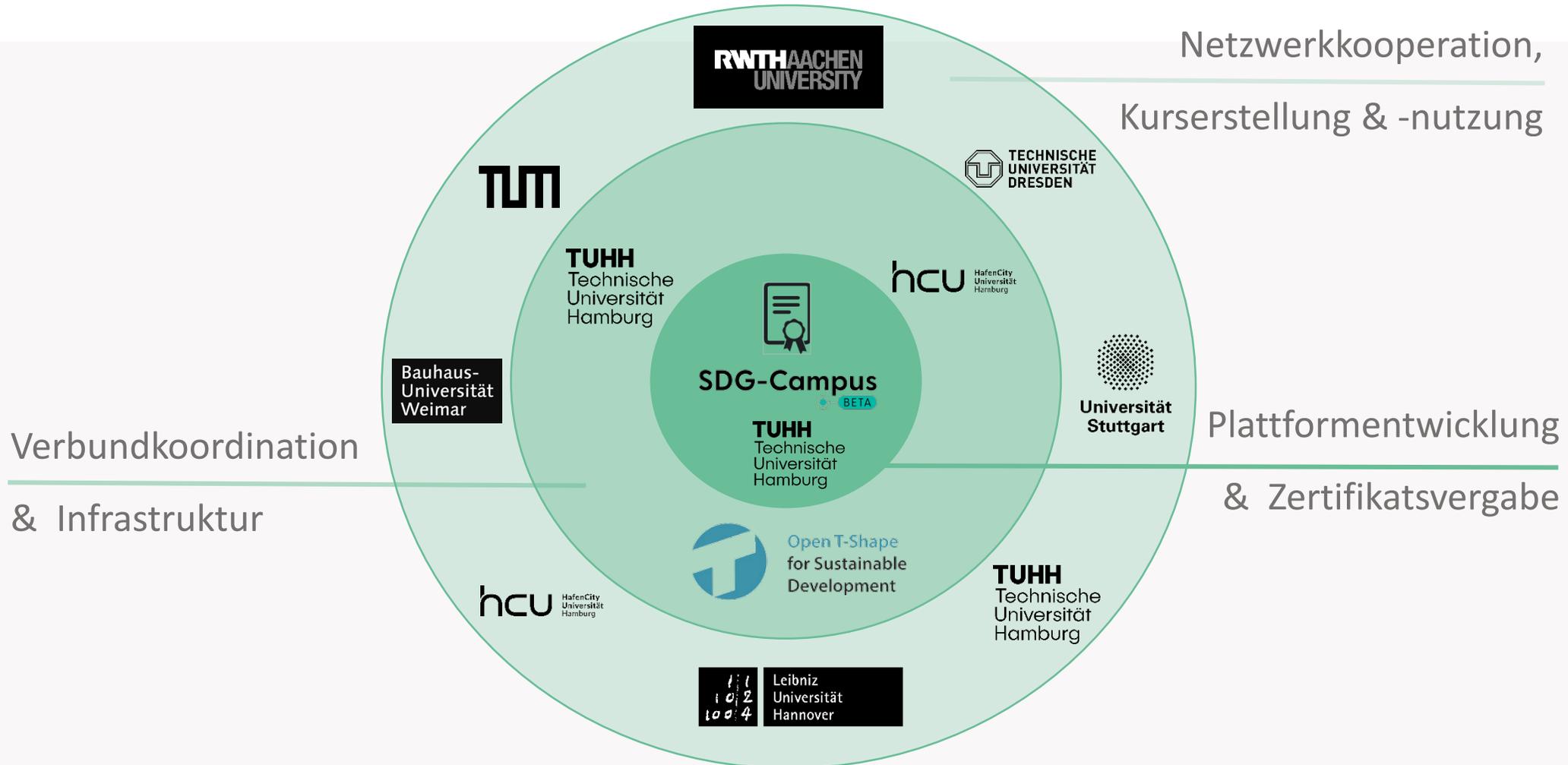
**Vertiefungskurse: jeweils 2 ECTS**

**Mindestens 2 Kurse: Insgesamt 4 ECTS**

**Grundlagenkurs zum SDG: 2 ECTS**

**Basiskurs Nachhaltigkeit : 1 ECTS**

# Netzwerk-Konzept der Plattform



# Lerninhalte-Pool im Netzwerk

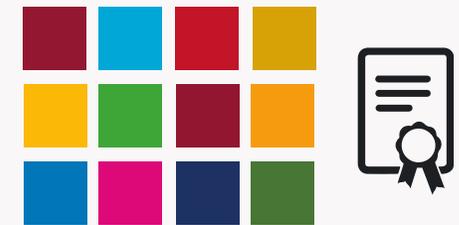
## Kurse erstellen



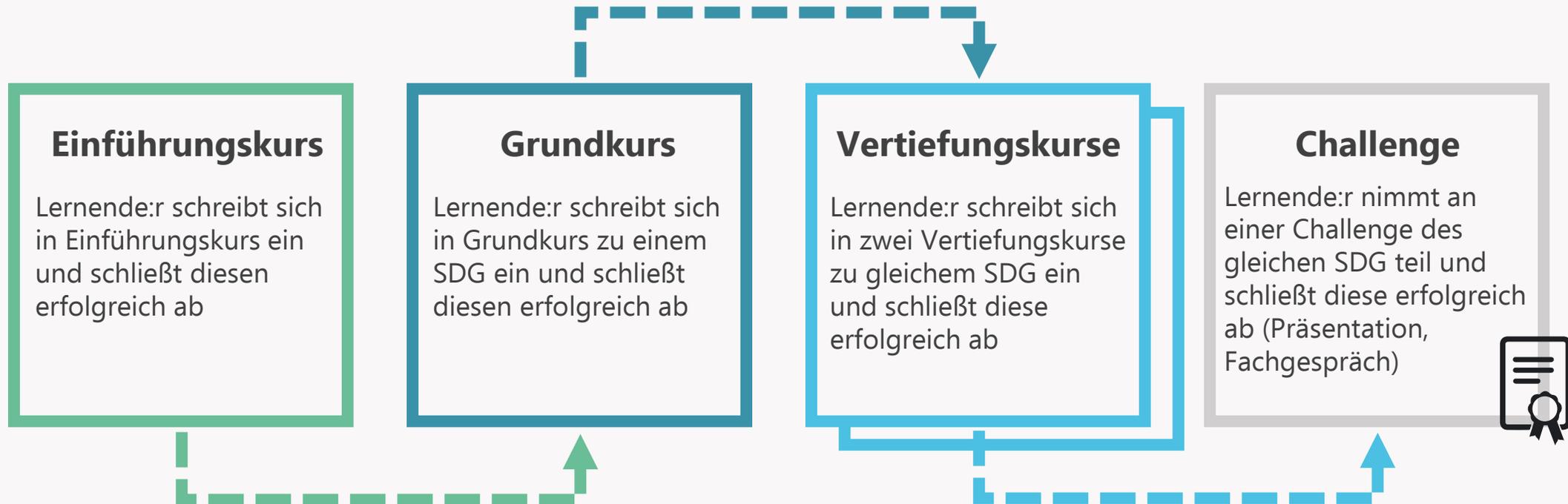
## SDG-Campus BETA



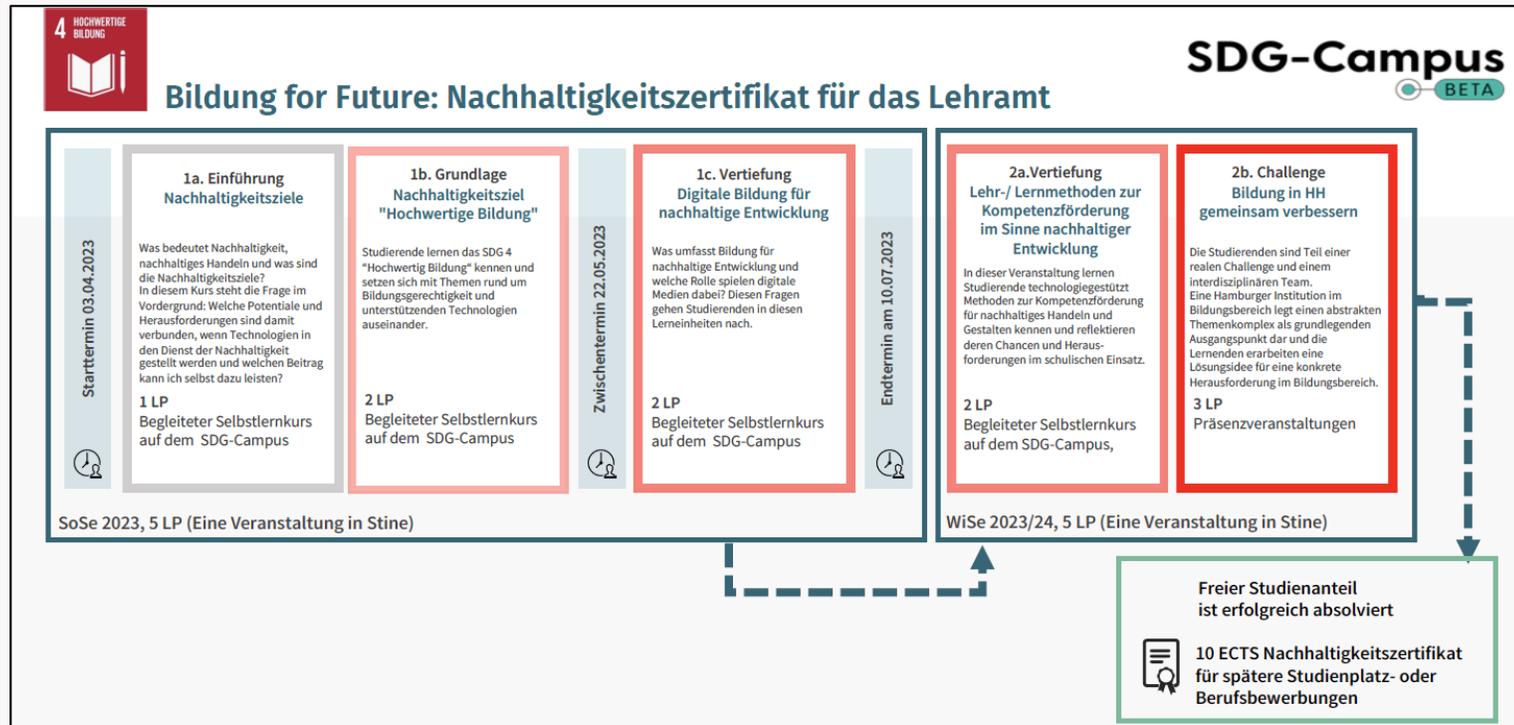
## Kurse nutzen & anerkennen



# Schematischer Lernpfad bis zum Zertifikat



# Nachhaltigkeitszertifikat



Ausstellung eines  
SDG-Campus-Zertifikat  
im März 2024



SDG-Campus

TUHH

TUHH

TUHH

Die Kurse des SDG-Campus umfassen immer 2 ECTS (Grundlage & Vertiefungen) oder 3 ECTS (Challenges), können aber im Rahmen der Lehre an den Universitäten individuell angereichert werden.

# Zielgruppe des SDG-Campus

- BA-Studierende
- möglicherweise gerade die Hochschulreife erreicht und im ersten Semester
- unterschiedliche Fachrichtungen
- Unterschiedliche Interessen und Neigungen
- ggf. Studierende, die in ihrem Studium benachteiligt sind
- auch sonst sehr heterogen (z. B. Alter)
- intrinsisch motivierte Studierende

## **Mögliche Motivation zur Teilnahme:**

- Interesse an Nachhaltigkeitsthemen als Ergänzung zu fachlichen Inhalten des eigenen Studiums
- Interesse an Zusammenhängen auch außerhalb des eigenen Fachbereichs
- Anrechenbarkeit des Kurses
- ggf. Nachweis für spätere Arbeitsverhältnisse

# SDG – Campus Stand heute

- ca. 70 % der Kurse produktiv geschaltet
- Optimiertes Theme
- Selbstlernkurse
  - Peer Groups
  - Kursleistung Teilnahmebescheinigung

→ **Plattform kann für größere Audience geöffnet werden ( z.B. förderierter Service)**

# Nachhaltiger Ressourceneinsatz

## Aspekte

- Systemische Voraussetzungen (Software, Hosting , Backup etc.)
- Nutzergruppen
- Sicherheit (Datenschutz)
- Wissensmanagement
- Qualitätskriterien (Barrierefreiheit, Diversität)

# Softwareumgebung – Eigenentwicklung

→ Entwicklung des Webauftritts „from Scratch“

## PRO

- „State of the Art“- Entwicklung auf Basis moderner Frameworks
- Hohe Freiheitsgrade da wenig Legacy
- Für bestimmte Einsatzgebiete geeignet (E-Assessment)

## CONTRA

- Großer Entwicklungsaufwand



# Softwareumgebung – Standardsoftware (Moodle)

## PRO

- Weite Verbreitung (Moodle)
  - Contenterstellung
  - Zukunftssicherheit durch weltweite Entwicklergemeinde
- Nutzerverwaltung (Rollen / Kohorten)
- Plugins (umfangreiche Out-of-the Box –Lösungen)
- API
- DSGVO – konform
- Expertise Barrierefreiheit

## CONTRA

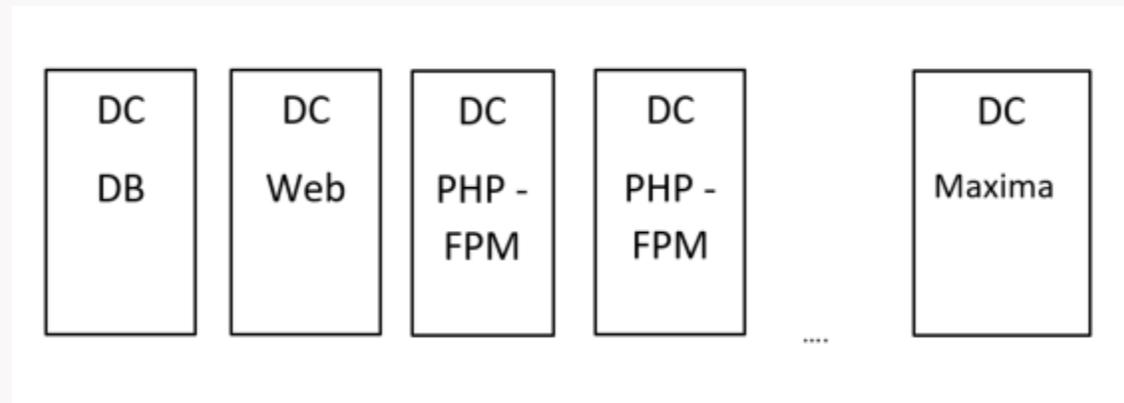
- Moodle - Core
- Moodle - Legacy

# Hosting SDG Campus (externes Hosting)

- Wahl eines externen Hosting-Anbieters
  - Verantwortlichkeiten outgesourct
    - Plattformadministration
    - Systemcustomizing
    - Moodle - Administration
  - Höherer Verfügbarkeit als Rechenzentrumslösung
  - Hohe Ausfallsicherheit
  - Langfristige Backups (Zertifikate)
  - CDN / Lösung für Videohosting

# Hosting - Internes Hosting

- Beispielhafte Serverstruktur LMS mit Blick auf nachhaltige Ressourceneinsatz



- Skalierbarkeit
- Ausfallsicherheit

# Usergruppen – Website - User

- Shibboleth – (Auth )
- API (z.B. Feedback Fruits)
- Zertifikate (Aufbewahrungsfristen)

# Usergruppen – Contentersteller

- Moodle – Rollen,
- Komprimierte Videos sowie optimierte Dateigröße helfen Energieverbrauch mit Blick auf Datenübertragung einzusparen.
- Clouddienste (Next Cloud only office, Miro etc. )
- Kommunikationsdienste

# Datenschutz

## Ausgangssituation

- Umfangreiche personengebundene Daten (Löschung Anonymisierung)
- API - Nutzung

→ Datenschutzhinweise

→ Löschung

→ Anonymisierung

# Content - Lernmethoden

- **Interaktive und kooperative Lernmethoden** sind wichtige Grundelemente, da sie das autonome Lernen gestatten. Interaktive Ansätze wie Diskussionen, Gruppenprojekte und Peer-Learning helfen, das Wissen zu vertiefen und die Lernenden aktiv in den Prozess der nachhaltigen Entwicklung einzubinden.
- Um einem nachhaltigen Ressourceneinsatz nach zu kommen, können in Moodle **entsprechende Aktivitäten** (Foren u.v.m.) implementiert sowie externe Dienste durch einfache **API-Anbindung** zur Verfügung gestellt werden. → Beispiel: Feedbackfruits

## 7. Sonstiges

- Monitoring <https://sdg-campus.de/report/customsql/view.php?id=27>
- Wissensmanagement
  - generiertes Wissen aus Kollaborativen Tools sehr unstrukturiert



**URL:** [www.sdg-campus.de](http://www.sdg-campus.de)

**Mail:** [sdg-campus@hcu-hamburg.de](mailto:sdg-campus@hcu-hamburg.de)

**Ansprechpersonen:** Franz Vergöhl, Johann Mellin  
HafenCity Universität Hamburg

**URL:** [www.t-shape-4sdg.de](http://www.t-shape-4sdg.de)

**Mail:** [open-t-shape@tuhh.de](mailto:open-t-shape@tuhh.de)